Ergebnisprotokoll der Integrationsratssitzung

am Dienstag, 28.11.2023, Rathaus, Justinus-Kerner Saal Dauer: von 17:30 bis 20:00 Uhr

Vorsitz

Erste Bürgermeisterin Renate Schmetz

Teilnehmende

Herr Raphael Dahler Fachbereich Gesellschaftliche Teilhabe, Soziales und Sport Frau Julia Marschner Fachbereich Gesellschaftliche Teilhabe, Soziales und Sport

Frau Susanne Piwonka Kultur und interkulturelle Dialog

Herr Nurettin Döskaya Wirtschaft

Frau Bouchra Kaplan Stadtentwicklung Herr Viet Nguyen Neuzuwanderung

Frau Bistra Haidlauf Sprache

Herr Frank Hofmann Interreligiöser Dialog

Frau Celine Kruska Kultur und interkultureller Dialog

Herr Seyfi Gündüz Stadtentwicklung

Herr Stefan Jeuk Sprache

Herr Muhittin Soylu Religion und interreligöser Dialog

Frau Yodit Aiemut Neuzuwanderung
Herr Shawn Jefferson Erwachsenenbildung

Herr Hermann Dengel GR-Mitglied: FW
Frau Alexandra Metzger GR-Mitglied: SPD
Frau Dr. Uschi Traub GR-Mitglied: CDU
Herr Jürgen Müller GR-Mitglied: Die Linke

Herr Hayrettin Dogan GR-Mitglied: Bündnis der Vielfalt

Herr Johann Heer GR-Mitglied: FDP

Entschuldigt

Herr Ibrahim Türk Bürgerschaftliches Engagement

Frau Diana Busch Soziale Integration

Frau Tülin Gürbüz Wirtschaft

Frau Kerstin Frisch Schule und frühkindliche Bildung Frau Zeynep Özbay Schule und frühkindliche Bildung Frau Arezoo Shoaleh GR-Mitglied: Bündnis 90/ die Grüne

Gäste

Frau Conrad Staatliches Schulamt

Frau Ritter Dezernat IV

Frau John Bürgerbüro Bauen

Schriftführung

Frau Julia Marschner Fachbereich Gesellschaftliche Teilhabe, Soziales und Sport

TOP 1

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Öffentlich

Die Beschlussfähigkeit ist festgestellt.

TOP 2

Berichte aus den Arbeitsgruppen

Öffentlich

Veranstaltung der LAKA in Berlin

Herr Döskaya berichtet von dem Austauschtreffen in Berlin

- LAKA=Landesverband der kommunalen Migrantenvertretung
- Austauschtreffen zur besseren Vernetzung, Austausch der Integrationsbeauftragn- und räten
- Ziele:

Bessere, vereinfachtere Integration

gute Unterbringung von Geflüchteten

Vernetzung der Kommunen und ihre Projekte

Umfrage der LAKA

Frau Kruska berichtet über die Umfrage und die Rahmenbedingungen

- Inhalt: Vorgehen der Kommunen, Vernetzung zur Optimierung
- Integrationsrat hat in Absprache mit dem Gremium bei der Umfrage teilgenommen
- Ergebnisse werden im 1. Quartal 2024 erwartet
- Bericht über Ergebnisse in Q2 24

TOP 3 Anträge

Öffentlich

Unterstützung der Veranstaltung "Ludwigsburg liest"

- IR Beteiligung mit 250€ (Reisekosten)
- Frau Schmetz merkt an, dass vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts, zugestimmt werden kann
- Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Mehrsprachlichkeit der Ausländerbehörde

- Frau Haidlauf fordert, dass die Seite der Ausländerbehörde in andere Sprachen übersetzt werden solle.
- Die Übersetzung solle in Englisch und Französisch zu Beginn erfolgen, weitere Sprachen, wie Türkisch, Russisch etc. sollen folgen.
- Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- Der eingereichte Antrag wird der Pressestelle und der Ausländerbehörde weitergebene, diese werden Anfang 2024 berichten.

Stellungnahme zum augenblicklichen Umgangston in der Debatte zur Einwanderung in Deutschland

- Herr Jeuk fordert, den Antrag dem GR und JGR vorzulegen.
- Die Übersetzung der Stellungnahme in Englisch, Türkisch und Französisch erfolgt über Herrn Jeuk.

- Frau Traub bringt die Idee ein, eine Kampagne hierzu zu entwickeln. Frau Schmetz erklärt, dass momentan kein Personal zur Verfügung steht und die Aufgabe nicht an einen anderen Bereich übertragen werden kann.
- Herr Jeuk und Herr Soylu bringen ein, dass sobald die Integrationsbeauftrage im Amt ist, verstärkt Öffentlichkeitsarbeit betrieben soll.
- Herr Dengel erwähnt, dass Aufklärung und Arbeit mit Kindern und Jugendlichen besonders wichtig
 ist.
- Der Antrag wird einstimmig angenommen
- Die Veröffentlichung erfolgt über die Pressestelle in Form einer Pressemitteilung und auf Homepage der Stadt.

TOP 4 Aktionen

Öffentlich

Info zu Bannern Weihnachtsmarkt

- Die Banner hängen im östlichen Eingangsbereich des Weihnachtsmarktes.

TOP 5 Antrag "Herkunftsprachlicher Unterricht" Öffentlich

- Frau Conrad, Leiterin des staatlichen Schulamtes berichtet über bereits seit vielen Jahren laufenden herkunftsprachlichen Unterricht.
- Maximal 14 Sprachen werden an Schulen in Baden-Württemberg gelehrt. Die Schulen stellen die Kursräume zur Verfügung, Konsulate führen Unterricht durch. Die Teilnahme an den Kursen ist freiwillig.
- Außerdem gibt es Kooperationen mit Schulen und privaten Anbietern.
- In Ludwigsburg werden 11 Sprachen an Schulen im herkunftsprachlichen Unterricht angeboten.
- Herr Jeuk bringt den Ansatz ein, dass herkunftsprachlicher Unterricht in den Deutschunterricht miteingebunden werden sollte.
 - Außerdem sollten die Lehrkräfte des herkunftsprachlichen Unterrichtes pädagogisch geschult werden.
 - Manche Sprachen sind nicht vertreten, da Länder bzw. Staaten kein Konsulat in Deutschland haben.
- Herr Dogan sieht die Aufgabe den Unterricht neu zu konzipieren mit viel Arbeit verbunden und stellt die Frage, wer den Arbeitsaufwand trägt.
- Herr Soylu erwähnt, dass die Wahlsprachen in Deutschland begrenzt sind. Daher sollte auf Konsularunterricht als Wahlpflichtfach zurückgegriffen werden können.
- Frau Conrad bringt die Idee ein, dass Sie mit FB 48, Herrn Jeuk und den Anbietern des herkunftsprachlichen Unterrichts in Ludwigsburg die IST Situation bespricht und ein Austausch stattfindet.

TOP 6 Bebauungsplanverfahren Öffentlich

- Frau Ritter und Frau John berichten über die mögliche Einbindung des Integrationsrates in Bebauungsplanverfahren, siehe Präsentation.
- Frau Kaplan bringt ein, dass Sie gemeinsam mit Herrn Gündüz für den Bereich Stadtentwicklung im Integrationsrat zuständig sind und gerne eingebunden werden wollen.
- Frau Kaplan und Herr Gündüz werden Ansprechpersonen bei Stellungnahmen.
- Vorgehen bei Stellungnahmen: Frau Kaplan und Herr Gündüz verfassen eine Stellungnahme, verschicken diese einmal an den Integrationsrat und ändern die Stellungnahme ggf. ab.

- Herr Soylu bringt ein, dass bei religiösen Bauten ebenfalls der Integrationsrat oder der Dialog der Religionen eingebunden werden könne.

TOP 7 Infos aus dem Sprecher*innenteam Öffentlich

Keine Punkte

TOP 8 Gründung einer AG zur Werbeaktion der Wahl des Integrationsrates

Öffentlich

- GR Wahlen am 09.07.2024
- Die Wahl des neun Integrationsrates sollte möglichst zur gleichen Zeit erfolgen.
- Mitwirken werden Herr Döskaya, Herr Nguyen, Herr Jefferson, Frau Kaplan, Frau Piwonka, Frau Kruska und Frau Haidlauf.

TOP 9 Infos aus der Verwaltung Öffentlich

Haushalt

- Der Haushalt 2024 ist eingebracht.
- Anträge hierzu werden momentan gestellt.

Informationen zur Besetzung der Stabstelle Integration und Inklusion

- Die Sachbearbeitungsstelle der neunen Stabstelle konnte ebenfalls zum 01.01.2024 besetzt werden.
- Die Assistenzstelle ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht besetzt.

Frau Schmetz beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Frau Schmetz beendet die Sitzung des Integrationsrats.

Unterschriften:

Renate Schmetz, Vorsitzende

Reend Slute

Raphael Dahler, Fachbereichsleiter

Rophod Della